

# CELESTE KUNSTPREIS

## **EINLADUNG ZUR PRESSEKONFERENZ**

### **CELESTE KUNSTPREIS IN KOOPERATION MIT DEM FÖRDERVEREIN LANDSBERGER ALLEE 54 e.V.**

Wir freuen uns, Sie zu unserer ersten Pressekonferenz am 25. Oktober um 11.30 Uhr an unserem Ausstellungsort der ehemaligen Patzenhofer Brauerei - Friedrichshöhe, Landsberger Allee 54, in Berlin-Friedrichshain einladen zu dürfen.

Anwesend werden Steven Music (Gründer und Vorsitzender Celeste e.V.), Paola Coppola (Geschäftsführerin Celeste e.V.), Johanna Martins (Vorsitzende des Fördervereins Landsberger Allee 54 e.V.) und der Bezirksbürgermeister Dr. Franz Schultz sein.

## **CELESTE KUNSTPREIS**

### **neuer Kunstpreis für zeitgenössische Kunst jetzt auch in Deutschland**

Der in Italien und Großbritannien bereits erfolgreiche Kunstpreis wird 2008 zum ersten Mal in Deutschland verliehen.

Das Celeste Konzept wurde im Jahr 2004 von Steven Music in Italien geboren und hat sich inzwischen zu einem europäischen Netzwerk entwickelt.

Der Preis entstand aus dem Bedürfnis ein neues Konzept in der Kunstwelt einzuführen, bei dem die Künstler aktiv an der finalen Entscheidung der Preisträger sind. Mit dem Preis wird einer Tendenz entsprochen, die sich mehr und mehr durchsetzt. Künstler betätigen sich immer öfter auch als Galeristen und Kuratoren, wobei die letzteren zum Teil auch eigene Kunstwerke und Kunstprojekte schaffen.

Der Celeste-Kunstpreis ist ein Preis und eine Plattform in einem, offen für neue Talente und Tendenzen der zeitgenössischen Kunst. Das Celeste Konzept spiegelt sich auf den Webseiten des Celestennetzwerkes wider, auf denen alle eingereichten Werke veröffentlicht werden und auch nach der Preisvergabe auf den Archivseiten verbleiben.

Mit dem Erfolg im ersten Jahr 2004 in Italien mit 1300 Teilnehmern hat sich gezeigt, dass dieses Prinzip mit Begeisterung aufgenommen wurde und Steven Music hat sich entschieden das Netzwerk in mehreren Ländern aufzubauen, um unterschiedliche Perspektiven jedes Landes sichtbar zu machen.

Der Preis wurde ab 2006 auch in Großbritannien vergeben. Dieses Jahr kommt Deutschland als drittes Land, mit Berlin als Knotenpunkt der Entwicklung der europäischen zeitgenössischen Kunst hinzu.

Der Celeste Kunstpreises wird von dem gemeinnützigen Kunstverein Celeste e.V. ausgelobt.

Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter [www.celestekunstpreis.de](http://www.celestekunstpreis.de).

Anmeldungen sind per Post und online bis zum 15. Dezember 2007 möglich.

## **PREISE UND AUSZEICHNUNGEN**

### **· Geldpreise in Höhe von insgesamt 20.000 Euro**

12.000 Euro Gewinner Kategorie „Künstler“

8.000 Euro Gewinner Kategorie „Student“

· **Publikums-Spezialpreis:** Jeder Besucher kann per E-Mail nach dem Prinzip „Eine E-Mail oder IP -Adresse – Eine Stimme“ einen Künstler für den Publikumspreis auswählen. Der Gewinner wird dann sowohl in der Ausstellung als auch im Katalog präsentiert.

· **Ausstellung** mit 60 Finalisten (30 je Kategorie)

· **Katalog** mit ca. 300 ausgewählten Kunstwerken

· **Veröffentlichung im Internet** aller eingereichten Kunstwerke mit Bild und Text

Während der 5. Berlin Biennale für zeitgenössische Kunst findet vom 1. bis 27. April 2008 die Ausstellung der 60 ausgewählten Kunstwerke mit der Endabstimmung und Preisverleihung in der ehemaligen Patzenhofer Brauerei Friedrichshöhe Landsberger Allee 54 in Berlin statt.

Der Preis ist offen für alle Sujets, Themen, Formen und künstlerischen Techniken aus Malerei, Fotografie, Video und Wandinstallation.

### **AUSWAHLVERFAHREN**

Jury für die Auswahl der 60 Finalisten und der 300 Kunstwerke für den Katalog: Herr Raimar Stange (freier Kunstkritiker und Kurator), Herr Thomas Wulffen (freier Journalist und Kunstkritiker), Herr Andreas Schlaegel (Künstler, Kritiker und Kurator).

Die Wahl der Preisträger, sowohl in der Kategorie Künstler als auch bei den Studenten, wird von den 60 Teilnehmern des Finales im Laufe der ersten Tage der Ausstellung selbst getroffen.

### **KATEGORIEN**

Teilnehmen können alle Künstler mit deutscher Staatsangehörigkeit (wohnhaft innerhalb oder außerhalb Deutschlands) und sowie alle Künstler, die in Deutschland leben und arbeiten.

Der Preis gliedert sich in 2 Kategorien:

„**Künstler**“ Alle Künstlerinnen und Künstler unabhängig von Ausbildung und Qualifikation;

„**Student**“ Studierende und Schüler, die derzeit eine Voll- oder Teilzeitausbildung (auch außerhalb der künstlerischen Studiengänge) absolvieren.

### **MITGLIEDSCHAFT**

Die Teilnehmer profitieren für ein Jahr (Juli 2007 – Juli 2008) von den angebotenen Leistungen des Vereins, darunter die Internetpräsenz der eingereichten Kunstwerke im Webarchiv und die Online Plattform „Eure News“. Hier haben die Künstler die Möglichkeit, ihre Neuigkeiten auf der Homepage zu veröffentlichen. Alle Teilnehmer erhalten ein kostenloses Exemplar des Katalogs. Die Bearbeitungsgebühr für die Online Anmeldung beträgt 40 Euro für die Kategorie „Student“ und 50 Euro für die Kategorie „Künstler“. Für die Anmeldung per Post wird ein Aufschlag von 10 Euro erhoben.

### **CELESTE NETZWERK**

Aktuelle Preise:

4. PREMIO CELESTE, Italien ([www.premioceleste.it](http://www.premioceleste.it)), Ausstellung vom 5. bis 13. Dezember 2007 und Preisverleihung am 5. Dezember 2007 in „Istituto Superiore Antincendi“, Rome. Der Kunstpreis wird von dem gemeinnützigen Verein „Associazione culturale L’Albero Celeste“ in San Gimignano organisiert.

2. CELESTE ART PRIZE, Großbritannien ([www.celesteartprize.co.uk](http://www.celesteartprize.co.uk)), Ausstellung und Preisverleihung im Mai 2007 in „Old Truman Brewery“, London. Der Kunstpreis wird von Celeste Art Prize Ltd in London veranstaltet.

Beide Preise haben jedes Jahr mit mehr als 1.000 Teilnehmern eine breite Öffentlichkeit erreicht. Dies wird in Großbritannien seit diesem Jahr durch die Medienpartnerschaft mit The Times online dokumentiert.

1. CELESTE KUNSTPREIS, Deutschland ([www.celestekunstpreis.de](http://www.celestekunstpreis.de))

Hier ist es der im März dieses Jahres gegründete gemeinnützige Verein Celeste e.V., der dieses neue Konzept eines Preises für zeitgenössische Kunst für Deutschland umsetzt.

Die „CELESTE-Teams“ arbeiten eng zusammen, um ein Netzwerk für die teilnehmenden Künstler der drei Länder zu schaffen (Webarchive, Wanderausstellungen, etc..).

Preisträger:

Italien

2006: Cristian Castelnovo (Fotografie & New Media), Antonella Cinelli (Malerei), Pierluigi Febbraio (Student)

2005: Angelo Bellobono (Malerei), Maurizio Cariati (Malerei Student), Amanda Chiarucci (New Media Student), Nicola Vinci (New Media)

2004: Valerio Berruti (Künstler), Erika Di Rocco (Student), Mauro Di Silvestre (Emerging Artist).

Großbritannien

2007: Shane Bradford (Künstler), Rachel Thorlby (Student)

2006: Natasha Kidd (Künstler), Shaan Syed (Student)

### **STEVEN MUSIC – GRÜNDER DES CELESTE NETWERKES**

Nach dem Wirtschafts- und Politikdiplom in Großbritannien arbeitete er sechs Jahre als Wirtschaftsjournalist in Großbritannien und Italien.

1990 eröffnete er in London eine Galerie für moderne Kunst.

Seit 1996 lebt er in Italien und betreibt zwei Galerien für zeitgenössische Kunst in Parma und San Gimignano.

Im Jahr 2004 hat er mit der ersten Vergabe des Premio Celeste das Celeste Konzept ins Leben gerufen.

Weitere Informationen und Bildmaterial stellen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Paola Coppola

Geschäftsführerin

CELESTE E.V.

FALCKENSTEINSTRASSE 4

10997 BERLIN

FON +49.30.221 62 00 81

FAX +49.30.61 67 18 18

MOBILE +49.178 769 82 56

[INFO@CELESTEKUNSTPREIS.DE](mailto:INFO@CELESTEKUNSTPREIS.DE)

[WWW.CELESTEKUNSTPREIS.DE](http://WWW.CELESTEKUNSTPREIS.DE)